

Unternehmensportrait: Schneider Electric GmbH



Andrea Krämer, Leitung Key Account & Digitalisierung und Harald Sattelberg, Employer Branding bei Schneider Electric



„Wir sind auf der Suche nach jungen, innovativen Menschen, die gemeinsam mit Schneider Electric die Welt retten wollen.“

Was zeichnet Schneider Electric aus Ihrer Sicht als nachhaltiges Unternehmen aus?

Andrea Krämer: Schneider Electric ist ein globales Unternehmen, mit Fokus auf Energiemanagement und Automation. Wir wissen, dass es mit dem derzeitigen Energieverbrauch so nicht weitergehen kann. Weltweit wird der Stromverbrauch zukünftig massiv steigen, gleichzeitig muss die CO2-Emission halbiert werden, um die gesetzten Klimaziele einzuhalten. Eine Aufgabe, die nur im Schulterschluss zwischen Wirtschaft und Regierungen verwirklicht werden kann. Daher haben wir

Das Projekt „mach Grün! Berufe entdecken und gestalten“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf – BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

uns das Thema Nachhaltigkeit, insbesondere Energieeffizienz, auf die Fahnen geschrieben. Das sieht man auch an unseren Forschungsschwerpunkten: Elektromobilität und Smart Grid (intelligentes Stromnetz), Gebäudeautomation, Green Building und Smart Cities.

Ein Beispiel für unsere Arbeit ist der EUREF-Campus in Berlin – Europas erstem CO₂-neutralen Stadtquartier. Dort verbinden sich Photovoltaik, Kleinwindanlagen, Blockheizkraftwerk und Batteriespeicher zu einem intelligenten Micro Smart Grid, das Deutschlands größte Elektrotankstelle und angeschlossene Gebäude auf dem Areal mit sauberer Energie versorgt. Die bisher vor Ort erzeugte Energie reicht aus, um ganz Berlin für 5 Minuten zu versorgen und wir arbeiten täglich daran, die Energieflüsse mit intelligenten Algorithmen noch effizienter zu gestalten.

Die Neubauten auf dem Campus entsprechen alle den höchsten Energieeffizienz- und Nachhaltigkeitsanforderungen. Die Gebäude sind natürlich mit unseren Lösungen ausgestattet: Die Räume verbrauchen nur dann Energie, wenn sie auch gerade in Benutzung sind, alle anderen Bereiche werden in einen energieeffizienten Stand-By Betrieb geschaltet. Eine intelligente Betonkernaktivierung sorgt für perfektes Klima und übernimmt das Heizen und Kühlen. Darüber hinaus sind die Gebäude alle „Smart Grid Ready“. Aber nicht nur unsere Lösungen tragen zum Schutz der Umwelt bei, wir denken und handeln Nachhaltigkeit jeden Tag und haben uns dieses Thema durchgängig auf die Fahne geschrieben – Umweltschutz leben wir im Alltag!

Warum macht es Sinn, bei Schneider Electric zu arbeiten?

Harald Sattelberg: Schneider Electric ist ein großes, vielfältiges Unternehmen, das unheimlich viele Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung im Beruf bietet. Und das auf allen Karrierestufen, vom Berufseinstieg bis Senior Professional. Bei uns können sich alle weiterentwickeln, „lebenslanges Lernen“ schätzen wir als wichtigen Wert. Authentische Führungskräfte, die Leistung erkennen und fördern, sind für uns ebenso selbstverständlich, wie die bestmögliche Vereinbarkeit von Familie und Beruf und großes Vertrauen in unsere Mitarbeiter.

Wir bieten Einstiegs- und Förderprogramme wie beispielsweise den Pool von „Young Talents“: Hier durchlaufen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein spezielles Traineeprogramm. Es gibt auch die Möglichkeit, in einer Schneider Electric Niederlassung im Ausland zu arbeiten.

Bei Schneider Electric leben wir eine Kultur des Vertrauens, was sich letztlich auch in der Verantwortung jedes Einzelnen niederschlägt. Denn viel Vertrauen bedeutet gleichzeitig auch viel Verantwortung. Wenn man bereit ist, diese zu tragen und selbstständige Entscheidungen zu treffen, ist man bei uns genau richtig. Unsere Kultur macht uns flexibel wie ein Mittelständler, mit der Sicherheit eines Weltkonzerns im Rücken.

Das Projekt „mach Grün! Berufe entdecken und gestalten“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf – BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Bitte vervollständigen Sie diesen Satz: Unserem Unternehmen fehlt bzw. fehlen...

Harald Sattelberg: ...als Big Player in der B2B-Welt schlichtweg der Bekanntheitsgrad auf dem deutschen Arbeitsmarkt. Wir stellen keine Waschmaschinen und auch keine Mikrowellen her, sind dafür aber in unheimlich vielen Produkten des Alltags vertreten, ob als Steuerung für Förderbänder in Autowaschanlagen und Fluggastbrücken oder im Sicherheitssystem des Elbtunnels oder mit der Beleuchtung des Eiffelturms in Paris. Viele Menschen außerhalb der Industrielandschaft nehmen die Marke Schneider Electric kaum wahr, daran arbeiten wir.

Über das Unternehmen:

Schneider Electric wurde 1836 gegründet und beschäftigt heute weltweit 145.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 5.000 an über 50 Standorten deutschlandweit. Produktionsstandorte befinden sich unter anderem in Wiehl, Regensburg und Dresden, das Forschungszentrum im bayrischen Marktheidenfeld.

Ausbildungsberufe im Unternehmen:

Elektrotechniker*in
Mechatroniker*in
Industriekaufrau / -mann
Servicetechniker*in

Außerdem: Duales Studium, Werkstudententätigkeiten, Praktika

Website: <http://blog.schneider-electric.de>

Kontakt:

Niederlassung Berlin: Torgauer Straße 12-15 EUREF Campus / Haus, 10829 Berlin
Hauptsitz Ratingen: Gothaer Straße 29, 40880 Ratingen
Tel. Nr. 030 / 89712-103
Website: <http://blog.schneider-electric.de>

Das Projekt „mach Grün! Berufe entdecken und gestalten“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf – BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.